



SACHSEN-ANHALT

Polizeimeldung: 275 / 2025
Dessau-Roßlau, den 25.09.2025

Polizeirevier Dessau-Roßlau

Polizeimeldungen Polizeirevier Dessau-Roßlau

Berichtszeitraum vom 24.09.2025 bis 25.09.2025

PRESSEMITTEILUNG

Nr.: 275 / 2025

25. September 2025

Kriminalitätslage

Fahrrad entwendet

Den Diebstahl seines Fahrrades der Marke Mifa zeigte ein 65-jähriger Geschädigter im Polizeirevier Dessau-Roßlau an. Nach seinen Angaben hatte er das Fahrrad am 22. September 2025 gegen 16:00 Uhr vor seiner Wohnanschrift in der Werderstraße abgestellt. Er beabsichtigte, seine Fahrt unmittelbar im Anschluss fortzusetzen und sicherte es aus diesem Grund nicht zusätzlich gegen Diebstahl. Da sich die Weiterfahrt jedoch verzögerte, kehrte der Geschädigte erst circa eine Stunde später zum Abstellort zurück. Dort musste er feststellen, dass unbekannte Täter die Zeit genutzt und das Fahrrad entwendet hatten. Den entstandenen Sachschaden bezifferte der Geschädigte mit etwa 50 Euro.

Sachbeschädigung durch Feuer

Über einen Brand auf dem Parkplatz eines Einkaufsmarktes in der Ernst-Zindel-Straße wurde die Polizei am 24. September 2025 gegen 13:45 Uhr durch die Rettungsleitstelle informiert. Beim Eintreffen der eingesetzten Polizeibeamten war der Brand durch die Feuerwehr, die mit sechs Einsatzkräften und einem Fahrzeug vor Ort waren, bereits gelöscht. In Brand geraten war eine mit Bauzaunfüßen aus Kunststoff beladene Palette. Wie es zu dem Brand kam, ist Gegenstand weiterer polizeilicher Ermittlungen. Der entstandene Sachschaden wurde mit etwa 1.000 Euro beziffert.

Ladendieb

Bei dem Diebstahl eines Lautsprechers wurde am 24. September 2025 gegen 15:30 Uhr eine männliche Person in einem Einkaufcenter in der Kavallerstraße von dem dort arbeitenden Ladendetektiv beobachtet und im Anschluss darauf angesprochen. Da sich die Person nicht ausweisen konnte, informierte der Detektiv die Polizei in Dessau-Roßlau. Da auch die eingesetzten Polizeibeamten vor Ort die Identität des Ladendiebes nicht zweifelsfrei klären konnte, nahmen sie diesen mit in das Polizeirevier. Dort wurde bekannt, dass es sich um einen 48-jährigen handelt, der sich zurzeit besuchsweise in Dessau-Roßlau aufhält. Die entwendete Waren im Wert von knapp 200 Euro verblieb in der Verkaufseinrichtung.

Fahrradteile entwendet

Den Diebstahl von mehreren Bauteilen seines an seiner Wohnanschrift in einem Mehrfamilienhaus in der Tornauer Straße abgestellten Elektrofahrrades, zeigte ein 16-jähriger Geschädigter telefonisch im Polizeirevier Dessau-Roßlau an. Nach seinen Angaben war es nicht das erste Mal, dass unbekannte Täter von dem Fahrrad, welches im Treppenhaus steht, Teile entwendeten. Allerdings ist das Fahrrad nach dem erneuten Diebstahl bestimmter Bauteile, den er am 24. September 2025 gegen 17:00 Uhr feststellte, nun nicht mehr fahrbereit. Den Stehlschaden bezifferte der Geschädigte mit etwa 40 Euro.

Verkehrslage

Wildunfall

Am 24. September 2025 gegen 02:10 Uhr kam es auf der Argenteuiler Straße zu einem Verkehrsunfall mit Sachschaden. Eine 25-jährige Fahrerin eines PKW Volkswagen befuhr die Argenteuiler Straße in Richtung Randstraße Alten. Dabei kam es zur Kollision mit einem querenden Reh, welches auf der Fahrbahn von links nach rechts lief. Der entstandene Sachschaden wurde mit etwa 3.000 Euro beziffert.

Parkendes Fahrzeug beschädigt

Auf einem Parkplatz im Ortsteil Roßlau in der Großen Marktstraße kam es am 24. September 2025 gegen 11:15 Uhr zu einem Verkehrsunfall. Ein 44-jähriger Fahrer eines PKW Peugeot beschädigte beim Einsteigen einen parkenden Mercedes-Benz. Der an beiden Fahrzeugen entstandene Sachschaden wurde auf etwa 250 Euro beziffert geschätzt.

Ausparken

Etwa 100 Euro Sachschaden entstanden bei einem Verkehrsunfall am 24. September 2025 gegen 16:20 Uhr in der Gropiusallee. Beim rückwärtigen Fahren aus einer Parklücke touchierte eine 25-jährige Fahrerin eines PKW Volkswagen einen hinter dem Fahrzeug parkenden PKW Volkswagen einer 47-jährigen Fahrzeugführerin.

Impressum:Polizeirevier Dessau-RoßlauZentrale AufgabenWolfgangstr. 2506844 Dessau-Roßlau Tel: (0340) 2503-301Fax:
(0340) 2503-210 Mail:za.prev-de@polizei.sachsen-anhalt.de